

Silbertaler Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung, Zugestellt durch Post.at, Ausgabe Dezember 2012, Nr. 7



Elementarschäden 2012

Seite 8



Liebe SilbertalerInnen, liebe Gäste!

Liebe SilbertalerInnen, liebe Gäste und alle, die das Silbertal ins Herz geschlossen haben. Wie auch in den letzten Jahren neigt sich wieder ein überaus intensives Jahr dem Ende zu. In diesem Zuge gilt es wieder einmal einen DANK für die ehrenamtlichen Tätigkeiten in unseren Vereinen, die Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr, sowie all jenen, die für die Jugendförderung und Ausbildung ihre Freizeit unentgeltlich zur Verfügung stellen, zu sagen. Der gesamten Bevölkerung für wiederum die erschwernisreiche Zeit für die infrastrukturellen Aufgaben durch die Gemeinde. Nicht zuletzt den Kindergartenpädagoginnen,

den Lehrpersonen der Volksschule, Herrn DDr. Peter Bitschnau für seine seelsorgerischen Tätigkeiten und verschiedenen Einweihungsfeiern, der gesamten Gemeindevertretung und Gemeindebediensteten, auszusprechen. Ohne die Unterstützung aller wäre und ist ein gemeinsames Zusammenleben, Für- und Miteinander in unserer kleinen Gemeinde nicht möglich. Auf den folgenden Seiten bieten wir wieder einen Blick in das ereignisreiche Jahr 2012. In diesem Sinne wünsche ich Euch eine schöne Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2013!

**Euer Bürgermeister
Thomas Zudrell**

Goldene Hochzeiten

Ende Oktober, wurden bei herrlichem Herbstwetter die 5 „Goldenen Jubilare“ zum 50-jährigen Hochzeitsjubiläum von der Gemeinde Silbertal zu einem gemeinsamen Essen im

Panoramagasthof Kristberg geladen. Dieser Einladung sind wiederum alle sehr gerne nachgekommen. Nach dem Überreichen eines Präsentes der Gemeinde und einem Ständchen vom

Flötenspieler Adolf durften wir ein herrliches gemeinsames Mittagessen und gemütliche Stunden, genießen. Nochmals alles Gute und Gesundheit für eure gemeinsame Zukunft.



v.l.: Vizebürgermeisterin Anita Dönz, die Jubilare Johanna und Adolf Erhard, Franz und Elvira Küng, Alois und Waltraud Säly, Hilda und Gustav Loretz, Erika und Nikolaus Schwarzchans sowie Bürgermeister Thomas Zudrell

Hohe Geburtstage



Katharina Schwarzhans, 80 Jahre



Ida Vonderleu, 80 Jahre



Erwin Vonderleu, 80 Jahre



Gottfried Vonderleu, 85 Jahre



Anton Zudrell, 80 Jahre

Lorenz Vallaster, 80 Jahre

Anna Ganahl, 80 Jahre

Rosa Thöny, 90 Jahre

Pensionistenausflug der Gemeinde Silbertal

Am 8.6.2012 ging mit großer Beteiligung der diesjährige Pensionisten Ausflug der Gemeinde Silbertal über die Bühne.

Mit dem Busunternehmen Wachter aus Vandans ging es früh am Morgen in Richtung Innsbruck. Kurz vor der Raststätte Trofana-Tyrol hatten

wir eine kleine Schrecksekunde mit einem Reifenplatzer, der uns somit zu einer Kaffeepause zwang. Mit Besichtigung des Museums „Tirol Panorama“ bei der Berg-Isel-Schanze hat der Ausflug seinen ersten Höhepunkt erreicht. Die Berg-Isel-Schanze - zu Fuß vom Museum gut erreichbar - war der Höhepunkt unseres Ausflu-

ges nach Innsbruck und begeisterte alle Teilnehmer. Nach einem intensiven Vormittag hatten sich unsere Pensionisten das gemeinsame Mittagessen redlich verdient und so ging es zum Purner Hof nach Thaur. Gestärkt traten wir am Nachmittag wieder gemeinsam die Heimreise ins Silbertal an.



Kristbergbahn - Investitionen zur Komfortverbesserung

Die Montafoner Kristbergbahn ist eine GesmbH mit den Gesellschaftern Gemeinde Silbertal, Silvretta Montafon, Land Vorarlberg und die Mitglieder der früheren Seilwegesgenossenschaft. In der Gesellschafterversammlung im November 2011 wurde beschlossen, bei der Bergstation des Seilbahngebäudes den Zu- und Abgang bei der Bahn mit der Errichtung eines neuen Warteraumes neu zu gestalten. Der bislang oft mühsame Zugang zur Gondel über eine Treppe, besonders für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung fällt nun weg. Die Ein- und Ausstiegsstelle ist nun in gleicher Höhe und somit auch für Rollstuhlfahrer barrierefrei. Es ist dies einerseits eine Qualitätsverbesserung für den Fahrgast, andererseits eine wesentlich leichtere Abwicklung des Seilbahnbetriebes. Das Behördenverfahren mit dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technik und dem Land Vorarlberg konnte zügig abgewickelt werden. Die Bauzeit betrug 4 Wochen und zwar zwischen der abgelaufenen Wintersaison 2011/12 und dem Beginn der Sommersaison 2012. Die



am Bau beteiligten Firmen mit dem Planungsbüro Salzmann aus Bregenz, HTB Hoch- und Tiefbau Imst, Schlosserei Vallaster, Bartholomäberg, Gebr. Brugger, Zimmerei und Tischlerei, Schruns und Dachdeckerei Stemer, Schruns waren sehr verlässlich und haben großartige Arbeit geleistet. Am 16. Juni 2012 konnte dann die neue Bergstation von Pfarrrer DDr. Peter Bitschnau feierlich eingeweiht und in Anwesenheit von

Landeshauptmann Mag. Markus Wallner und Geschäftsführer abGm. Willi Säly eröffnet werden. Im kommenden Jahr ist der Einbau von neuen WC-Anlagen auch für Behinderte im alten Warteraum der Bergstation vorgesehen. Zudem wird der beheizte Umkleieraum für die Langläufer neu gestaltet und ein Skidepot eingerichtet. Der Baubeschluss durch die Gesellschafter liegt vor.



Den traumhaften Tag nutzten viele Besucher und nahmen an der Eröffnungsfeier teil



Landeshauptmann Mag. Markus Wallner bei seiner Eröffnungsrede mit Bürgermeister Zudrell und Willi Säly, Geschäftsführer der Kristbergbahn (v.l.)

Straßengenossenschaft Silbertal - Kristberg

In den vergangenen drei Jahren ist am Kristberg neben dem Ausbau der Wasserversorgung und dem Kanalbau auch sehr viel rund um die „Kristbergstraße“ geschehen.

Nachdem die Straßengenossenschaft Silbertal – Kristberg am 9. Februar 2011 gegründet wurde, galt es, die vier oberliegenden Güterweggenossenschaften in das geplante Sanierungskonzept der Kristbergstraße einzubeziehen. Nach Abschluss der entsprechenden Vereinbarungen konnte mit dem Ausbauprojekt „Kristbergstraße“, welche sich über ca. 5,5 km erstreckt, begonnen werden. Zunächst mussten Vermessungsarbeiten durchgeführt werden, um mit den Planungsarbeiten beginnen zu können. Nach Abschluss der umfangreichen Planung wurde das „Ausbauprojekt“ den Grundstückseigentümern vorgestellt, die diesem zustimmten. Nach Ausschreibung der Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten und anschließender Auftragserteilung konnte mit dem Ausbau begonnen werden. Die Arbeiten verliefen teilweise parallel mit dem Bau der Wasserversorgung bzw. der Abwasserbeseitigung. Die Baumeisterarbeiten (Aushub, Einbau der Entwässerungsleitungen und Schächte, Schüttung mit Frostkoffer, Herstellung von Steinmauern usw.) mussten so ausgeführt werden, dass das Befahren der Baustelle in den Abend- und Nachtstunden bzw. am Wochenende möglich war. Bei den Asphaltierungsarbeiten musste jedoch der jeweilige Straßenabschnitt, wegen der Auskühlzeit des Asphaltbelages nachts gesperrt werden. Im vergangenen Sommer konnte der letzte der drei Bauabschnitte abgeschlossen werden. Während der Bauarbeiten der Kristbergstraße wurden rund 9.500 m³ Frostschuttschicht, ca. 14.800 m² Asphaltfläche, über 1.600 Laufmeter Entwässerungsleitungen und 70 Einlaufschächte eingebaut. Die Gesamtbaukosten betragen ca. 1,3 Millionen Euro, welche



Bauarbeiten bei der Kristbergstraße

durch Förderungen der EU/Bund/Land und der Gemeinde Silbertal, sowie durch Zahlungen der Mitglieder der Straßengenossenschaft Silbertal-Kristberg und der vier oberliegenden Güterweggenossenschaften finanziert werden. Im Spätherbst wurde die Schlussvermessung durchgeführt und in der nächsten Zeit werden die entsprechenden Urkunden zur Ein-

tragung im Grundbuch des BG Montafon erstellt.

Einen herzlichen Dank an alle, die zum gelungenen Ausbau der Kristbergstraße beigetragen haben. Aber auch den Anrainern bzw. den Verkehrsteilnehmern der Kristbergstraße sei für ihr Entgegenkommen und Verständnis recht herzlich gedankt.



Pistenkorrektur bei der Langried-Abfahrt

Gerade rechtzeitig vor Winter- einbruch konnte die Engstelle bei der

Langried-Abfahrt im Bereich des alten Trinkwasser-Hochbehälters be-

seitigt werden. Diese Gefahrenstelle ist nun gebannt.

Eröffnungsfeier des Trink- und Löschwasserbehälters

Im Beisein von Pfarrer DDr. Peter Bitschnau und Landeshauptmann Markus Wallner wurde im Juni die neue Trink- und Löschwasserversorgung für das Kristberg-Gebiet in feierlichem Rahmen offiziell eingeweiht und eröffnet.

Unter regem Interesse der Silbertaler Bevölkerung beim neuerbauten Hochbehälter am Kristberg, begrüßt Bgm. Thomas Zudrell, Herr Pfarrer DDr. Peter Bitschnau, LH Mag. Markus Wallner, die Planungsfirma, ebenfalls die ausführenden Firmen sowie die Bevölkerung aus Nah und Fern. Nach einem musikalischen Willkommensgruß von „Shufflebeat“ eröffnete LH Mag. Markus Wallner offiziell die neue Trink- und Löschwasserversorgung Kristberg der Gemeinde Silbertal. In seiner Ansprache nannte er die Wichtigkeit der Investitionen in die dörfliche Infrastruktur, die Weichen für eine posi-

tive Weiterentwicklung des Gebiets am Kristberg sind somit gegeben. Nachdem die Wassergenossenschaft Kristberg die Wasserversorgung im Jahr 2010 an die Gemeinde Silbertal übergeben hat, ließ diese noch im selben Jahr ein Projekt für eine neue Trink- und Löschwasserversorgung im Kristberg-Gebiet ausarbeiten. Die alte Wasserversorgung war in die Jahre gekommen und musste umfassend erneuert bzw. neu angelegt werden. Die Bauarbeiten sind gemeinsam mit der Kanalisation ausgeschrieben worden. Dabei sollte auch die Löschwasserversorgung durch Aufstellung von Hydranten im Versorgungsgebiet verbessert werden. Im Zuge der Baumaßnahmen wurde auch gleich die Straße der neugegründeten Straßengenossenschaft „Silbertal - Kristberg“ generalsaniert bzw. neugebaut. Die Gesamtkosten für das Projekt, das nach einer Bauzeit von zwei Jahren im Mai erfolgreich abgeschlos-

sen werden konnte, belaufen sich auf rund 3,8 Millionen Euro. Mehr als 60 Prozent dieser Summe wird vom Land Vorarlberg getragen. Das Projekt ist eine nachhaltige Investition in die dörfliche Infrastruktur und in die Lebensqualität vor Ort. In diesem Sinne gebührt ein riesiges Dankeschön für die „tatkräftige Unterstützung“ an das Land Vorarlberg. Im gleichen Zuge wurde auch ein Tag der offenen Tür beim Hochbehälter mit Führungen von DI Lang Elmar, Bauleiter Bernhard Leitner vom Planungsbüro Adler & Partner Consult in Klaus, sowie unseren Wasserwarten Ludwig und Adolf fachmännisch durchgeführt. Nicht weit entfernt hatte auch die Genossenschaftssäge Kristberg einen Tag der offenen Tür um der Bevölkerung die Wichtigkeit solcher Infrastruktur am Kristberg nahe zu bringen. Vielen Dank auch für die gute Bewirtung durch die Genossenschaftssäge Kristberg.



Bei der offiziellen Eröffnung konnten sich die Besucher ein Bild vom neu errichteten Hochbehälter machen



Bürgermeister Zudrell (li.) bedankte sich beim Landeshauptmann für sein Kommen und überreichte ihm im Namen der Gemeinde ein Geschenk

Margit Fischer zu Besuch im Silbertal

Es ist und war uns eine große Ehre, Frau Fischer im Silbertal begrüßen zu dürfen und den Silberpfad und dessen Funktion ihr näher zu erläutern.

Frau Fischer zeigt besonderes Interesse an Institutionen, die Wissen leicht und zugänglich vermitteln und engagiert sich bereits seit 2005 als Vorsitzende des Vereins „ScienceCenter-Netzwerk“. Der Silberpfad, dessen Konzept im Auftrag der Kristbergbahn GmbH vom Forschungszentrum HiMAT der Universität Innsbruck, vertreten durch Dr. Mario Prast, gemeinsam mit Dr. Suzanne Kapelari (Mitglied des ScienceCenter-Netzwerk, Grüne Schule, Botanischer Garten Universität Innsbruck) entwickelt wurde, spiegelt genau diesen Zugang zu Wissen, Wissensvermittlung sowie die interdisziplinären Zusammenar-

beit wieder. Der Silberpfad lässt der individuellen Neugier von Kindern, aber auch Erwachsenen genügend Raum, spricht aufgrund von interaktiven Möglichkeiten alle Sinne an und erleichtert so das Erkennen von Zusammenhängen auf spielerische Weise. Familien und interessierte Gruppen erhalten auf dem 2,5 km langen Lehrpfad an zwölf Stationen einen Einblick, wie urgeschichtlicher Bergbau in den Ostalpen mit modernstem Ansatz erforscht wird. Vorgestellt werden die Forschungsdisziplinen sowie ihre Methoden und Ziele, die heute in der Bergbauforschung eingesetzt werden. Die Gestaltung des Silberlehrpfades, d. h. die Darstellung der Forschungsdisziplinen, ist aufgrund seiner innovativen Konzeption einzigartig in Europa. Am Ende des Silberpfades liegt die Agatha-Kapelle, auch Knappenkapelle genannt, die ein Erbstück



Symphatisch, volksnah und natürlich. So präsentierte sich die Bundespräsidentengattin am Eröffnungstag, hier mit Anna-Katharina, Mathias und Bürgermeister Zudrell

des vergangenen Bergbaus am Kristberg darstellt. Frau Fischer war beeindruckt von der Einrichtung des „Silberpfades“ und gratulierte für die Initiative in Richtung Wissensvermittlung, hier im speziellen Fall in Bezug auf den Bergbau.

Kraftwerkswanderung

Erstmals in diesem Jahr wurde von VIW/VKW eine Kraftwerkswanderung im Silbertal durchgeführt. Dieser Einladung sind weit über 100 Personen aus Vorarlberg und dem angrenzenden Ausland gefolgt. Unter fachmännischer Führung von Mag. Jakob Netzer, dem Organisator Markus Beer und den geschichtlichen Ausführungen von Hans Netzer und Alt-Bgm. Willi Säly ging es gemeinsam mit der Montafoner Kristbergbahn auf den Kristberg und in weiterer Folge Richtung „Wild-Ried“. Beim „ersten“ Kreisverkehr auf dem Wasserstubenweg wurden wir

von der Silbertaler Trachtengruppe, unter Führung von Christoph Vallaster, mit einigen Tänzen und musikalisch begrüßt. Der nächste Halt dann beim bekannten Hochmoor „Wild Ried“, wo Hans Netzer die Geschichte über eine versunkene Alpe erzählte. In Folge weiter über 's „Starke Egg“ zum GH Fellimännle, wo das erste Kraftwerk der Fam. Mäser besichtigt und auch die Mittagsrast erfolgte. Unter Führung von Alfred Valentin konnte dieses Kraftwerk besichtigt werden. Nach einer Mittagsrast im Fellimännle ging es talauswärts zum Trinkwasserkraftwerk der gemein-



de Silbertal. Für einen gemütlichen Ausklang mit Führung und Bewirtung, sorgte der Gemeindegewerbliche Bauhof. Vielen Dank gilt der VIW/VKW Gruppe, Mag. Jakob Netzer und Markus Beer für ihre Führung der Kraftwerkswanderung im Silbertal.

Jugendprojekt

Unter der Leitung von Annemarie Felder wurde am 14. September der 1. Silbertaler Jugendbeteiligungstag durchgeführt.

Mit eingeladen wurden die Jhg. 96 – 99 also insgesamt 40 Jugendliche aus dem Silbertal. Nach einer 3-stündigen Themen- und Ideensammlung

der Teilnehmenden wurden die Ergebnisse mit einer Präsentation den Eltern, der Gemeindevertretung im Vereinshaus Silbertal präsentiert. Für die Zukunft werden wir in regelmäßigen Abständen einen Jugendstammtisch mit der Gemeinde einberufen!





Heimatschutzverein der Talschaft Montafon - Alp- und Maisäßwanderung im Silbertal

Der Heimatschutzverein der Talschaft Montafon bot auch in diesem Jahr ein buntes Rahmenprogramm. So fand am 9.9.2012 eine Exkursion mit Alt-Bezirkshauptmann Dr. Leo Walser mit dem Titel „Alp- und Maisäßwanderung“ im Silbertal statt.

Diese ganztägige Kulturlandschaftswanderung führte von der Bergstation der Kristbergbahn zunächst zur „Alpe Mutt“ mit Besichtigung der im vergangenen Jahr renovierten Alphütte. Von dort aus verlief die Wanderroute wieder bergab zu den „Sieba Brünna“ und über das „Wild-Ried“ zur unteren Wasserstubenalpe. Dem Burtschabach talwärts folgend wurden die Maisäßgebiete Platta, Starkenegg und Nähe Fellimännle besichtigt. Dort wurden von den Maisäßbesitzern einige interessante Beispiele von baulichen Renovierungen und Wiederaufbau verfallener Anwesen erläutert. Der Rückweg er-



folgte über die Fellimännlestraße zur Talstation der Kristbergbahn. An der

Exkursion beteiligten sich mehr als 20 Teilnehmer.

Neubau der Bärenschlagerbrücke

Die beim Hochwasser 2005 stark beschädigte Bärenschlagerbrücke wurde in diesem Frühjahr durch die Bauhofmitarbeiter komplett erneuert. Dabei wurden beidseitig die Fun-

damente verstärkt und erhöht, ebenso wurde die Tragkonstruktion mit bereits vorhandenen Trägern erneuert. Mit heimischem Lärchenholz entstand dabei auch die Holzkon-

struktion. Brückenpatin „URSINA“ sponserte dabei einen beträchtlichen Betrag an die Gemeinde Silbertal.

Elementarschäden im Jahre 2012

Am 3. September, ca. 6:30 Uhr, ist auf der Buchenstraße ein riesiger Steinschlag niedergegangen. Zu dieser Zeit waren einige Berufspendler bereits unterwegs und hatten Glück im Unglück, dass hier nichts passiert ist.

Bei diesem Steinschlag ist auch ein 80 Jahre altes Marterl, das unter Denkmalschutz stand, zum Opfer gefallen. Mit Hilfe von Land Vorarlberg, der WLV und unter großem medialen Interesse wurde dieser Steinschlag begutachtet. So wurden die Sofortmaßnahmen eingeleitet und der riesige Felsbrocken mit einem Betonfundament stabilisiert. Dank

der raschen Hilfen von Land Vorarlberg und der WLV war nach einigen Tagen die Straße wieder ungehindert passierbar. Auch die Fellimännlestraße wurde im Frühjahr ein wenig in Mitleidenschaft gezogen. Auf Höhe „Buchbäch“ wurde der Straßenfuß unterspült und es bildeten sich Risse im Fahrbahnbereich. Unter großem Aufwand wurde innerhalb weniger Tage die Straße wieder befahrbar gemacht. Dabei wurde die Straße auf einer Länge von ca. 50 m und eine max. Tiefe von ca. 6 m komplett ausgehoben, damit wieder ein fester Untergrund und somit eine gute Basis für den neuen Aufbau gesichert ist.



Das Teilstück der Fellimännlestraße nach der Sanierung

Mit Geotextil wurde die Straße Stück für Stück wieder neu aufgebaut und innerhalb einer Woche wieder fertiggestellt. Dem kommenden Alpauftrieb stand nun nichts mehr im Wege, er konnte ungehindert erfolgen.

Gemeindestraße - Asphaltierungsarbeiten im Dorfzentrum

Im Zuge der Sanierung der L95 durch das Land Vorarlberg wurde im Zentrum von Silbertal die Gemeindestraße ebenfalls erneuert.

Dies wiederum war dringend nötig, da der alte Belag teilweise gefährliche Ausbrüche zu verzeichnen hatte. Dabei wurden auch verschiedene Adaptierungsarbeiten an der Straßenbeleuchtung und beim Fußgängerübergang sowie die Verlängerung des Gehsteiges zwischen Sparmarkt Silbertal und der Kristbergbahn mitbedacht, sowie eine Leerverrohrung in der Straße mitverlegt. Das Auftragsvolumen für die Asphaltierungsarbeiten ist mit ca. € 95.000.- veranschlagt. Dazu kommen noch die Leerverrohrungen und die Vorbereitungen für die neue Straßenbeleuchtung. Im selben Zuge entstand auch unter Mitfinanzierung der VIW/VKW eine VLOTTE – Tankstelle für Elektro-Mobile beim Sparmarkt Silbertal, die im Frühjahr 2013 in Betrieb gehen wird. Sollte in den nächsten Jahren die sogenannte „Höllbrücke“ noch generalsaniert werden, dann sind wir von Schruns bis auf den Kristberg fast komplett neu aufgestellt und, so Gott will, werden wir in den nächsten Jahren keine größeren Investitionen in die



Die Straßensanierung im Ortszentrum von Silbertal

Straßenerhaltung mehr tätigen.
Röfigrabenbrücke

Zur Entschärfung des Fußgängerüberganges bei der Kristbergbahn wurde im Zuge der Bauarbeiten im Zentrum von Silbertal eine neue Fußgängerbrücke über den Röfigraben erstellt. Einen weiteren gestalterischen Aufschwung brachte auch die Erweiterung des Rundwanderweges unterhalb des Kinderspielplatzes sowie einer dazugehörigen neuen Beleuchtung für das Verbin-



dungsstück. Dieser Rundwanderweg wird auch in Zukunft für den Winterrundwanderweg, präpariert.

Asphaltierungsarbeiten - L95

Wie schon in den letzten Jahren wurden auch heuer wieder Asphaltierungsarbeiten an der L95 vorgenommen. In diesem Jahr waren die Teilstücke von der Abzweigung Höll bis zur Gemeindegrenze Schruns, Höhe Resi Mangeng sowie von der Abzweigung Innerberg bis ins Zentrum.

Die Teilstücke wurden zuerst komplett abgefräst, neu planiert und anschließend in einem Guss neu asphaltiert und somit ein großer Schritt für eine Generalsanierung der L95 von Schruns ins Silbertal

getätigt. Ein Großteil des angefallenen Fräsasphalts hat die Gemeinde im Bereich Schmelzhof und bei der Holzerhütte deponiert. Ich darf auch hier dem Land Vorarlberg, vor allem Herrn DI Gerhard Schnitzer und DI Harald Marte, sowie den ausführenden Firmen im Namen der Gemeinde Silbertal ein herzliches Vergelt's Gott für ihr unermüdlichen Arbeitseinsatz bei Tag und NACHT aussprechen. Vielen Dank gilt auch allen Anrainern für ihr Verständnis der Bauarbeiten, die in mehreren Nachtschichten durchgeführt wurden. Insbesondere gilt denen ein Dank,



die die Arbeiter in der Nachtschicht auch stückweise gepflegt und somit die Arbeiter tatkräftig motiviert haben.



Erstkommunion

Am 6.5.2012 (Weißer Sonntag) erhielten sechs Kinder der Pfarrgemeinde Silbertal das heilige Sakrament der Erstkommunion.

1 Mädchen und fünf Buben feierten diesen Festakt einheitlich in der Montafoner Festtagstracht. Neben den Eltern kamen auch die Verwandten, Freunde und Bekannten der Erstkommunikanten, um sie in die Kirche zu begleiten. Unser

Pfarrer DDr. Peter Bitschnau und Elisabeth Piske gestalteten zusammen mit den Kindern eine sehr feierliche Messe. In musikalischer Begleitung der Bürgermusik empfingen die sechs Kinder das erste Mal die Kommunion. Im Anschluss an den Gottesdienst fand auf dem Kirchplatz eine Agape statt, zu der die Erstkommunikanten alle Besucher einluden.



© Hubert Dönz

Mama-Kind-Treff

Diesen Dezember gibt es unseren Mama-Kind-Treff nun schon seit 2 Jahren. Unsere Gruppe von Mamas und ihren Kindern hat sich stetig vergrößert. Wir turnen, spielen, singen, essen, quatschen, musizieren und haben jede Menge Spaß mit-

einander. Auch dieses Jahr haben wir wieder tolle Sachen miteinander unternommen. Wir besuchten z.B. die Pfarr-Spielothek in Schruns, auch fuhren wir mit dem Feuerwehrauto, und noch vieles mehr. Also jeder, der sich angesprochen fühlt und

Lust hat, kommt doch mal an einem Mittwochvormittag von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Feuerwehrhaus Silbertal vorbei. Wir freuen uns auf euch! Ein Dank gilt auch der Freiwilligen Feuerwehr, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Partnergemeinde Semmering

Auch in diesem Jahr fand der alljährliche Kinderaustausch mit unserer Partnergemeinde Semmering statt.

Unter der Begleitung von Brigitte, Linde, Mario und meiner Wenigkeit durften wieder 9 Schülerinnen und Schüler aus dem Silbertal die Reise mit dem Zug nach Wien antreten, wo wir persönlich von Bgm. Horst Schröttner in Empfang genommen wurden. Mit der Fahrt nach Semmering und einem gemütlichen Abend ging der erste Tag dem Ende zu.

Am zweiten Tag fuhren wir mit dem Bus in unsere Bundeshauptstadt, in den Tiergarten Schönbrunn, wo wir die verschiedensten Tiere und zuletzt das berühmte Schloss Schönbrunn bestaunten. Nach einer kleinen Stärkung im Mc Donalds ging es am Nachmittag weiter in den Wiener Prater, wo die Kinder die verschiedensten Bahnen befuhren. Der anstrengende Nachmittag zollte den Kindern Tribut und so fielen sie nach dem Abendessen alle müde

ins Bett und freuten sich schon auf den nächsten ereignisreichen Tag. Der dritte Tag begann am Vormittag mit einer Entdeckungswanderung durch Semmering, wo wir unter anderem das Weltkulturerbe, die Semmeringbahn, bestaunten. Nach dieser Anstrengung hatten sich alle eine kleine Abkühlung verdient und so verbrachten wir den Nachmittag beim Beschneigungssee der Semmeringer Bergbahnen. Am letzten Tag ging es mit der Gondelbahn auf den Zauberberg. Nach dem Mittagessen fuhren wir allesamt mit dem Monsterroller die Freeridestrecke ins Tal hinunter. Nachdem wir unten alle gesund und unfallfrei angekommen waren, organisierte die Feuerwehr Semmering für uns eine abenteuerliche Schnitzeljagd, wo in verschiedenen Gruppen das neugewonnene Wissen über die Ortschaft spielerisch umgesetzt wurde. Am Abend erwartete uns eine Abschiedsparty, bei der die Feuerwehr für uns grillte. Bei diesem tollen Fest konnten wir die schönen letzten Tage Revue



passieren lassen. Vielen herzlichen Dank an die Gemeinde Semmering unter Bgm. Horst Schröttner, Busunternehmen Sisi Mayer, der Freiwilligen Feuerwehr unter Leitung von Fritz Hiebler, VS-Lehrerin Barbara Schmid für deren Organisation und Zusammenstellung des tollen Programmes für die 3 herrlichen Tage am Semmering. Im Jahr 2014 findet am Semmering die 20-Jahrfeier für die Gemeindeparterschaft zwischen der Gemeinde Semmering und Silbertal, statt. Hiezu sind alle SilbertalerInnen recht herzlich eingeladen, sich auf den Weg nach Semmering zu machen. Genauere Infos werden rechtzeitig publik gemacht.

Fleißiger Nikolaus und Knecht Ruprecht

Bereits das 23. Mal waren in diesem Jahr Nikolaus und Knecht Ruprecht im Silbertal unterwegs, um die Augen der Kinder zum Leuchten zu bringen und das Brauchtum zu pflegen.

Der Nikolaus kam in diesem Jahr in Gestalt von Walter Zudrell ins Haus. Nach 15 Jahren hat Hans Netzer das Amt des Nikolaus abgegeben – ein herzliches Vergelt's Gott an Hans für seinen immer wieder wunderbaren Auftritt als Nikolaus!

Das Amt des Knecht Ruprecht, welches 22 Jahre von Walter Zudrell ausgeübt wurde, wurde in diesem Jahr

von Marco Fitsch übernommen – auch ihm ein herzliches Dankeschön für seine Bereitschaft! Nikolaus und Knecht Ruprecht waren auch in diesem Jahr in ganz Silbertal gern gesehen. Damit die zeitlichen Abstände zwischen den einzelnen Besuchen nicht zu groß wurden, hat dankenswerterweise Patrick Dönz das Amt des Fahrers übernommen.

Das Gewand des Heiligen Nikolaus wurde übrigens vor 23 Jahren über Pfarrer Johann Netzer erworben – und befindet sich noch heute in bestem Zustand!



Auch Robert wurde vom Knecht Ruprecht und Nikolaus belohnt

Montafon-Arlberg-Sparkasse Marathon

Mit dem 1. Juliwochenende am 7.7. fand der diesjährige Jubiläumslauf des Montafon – Arlberg – Marathons von Silbertal nach St. Anton am Arlberg statt.

Im Vorfeld zu dieser Jubiläumsveranstaltung wurde heuer auch erstmals, ein Trainingslauf ins hintere Silbertal organisiert und durchgeführt. Neben dem 10. Jubiläum des Laufs wurde auch eine Premiere gefeiert, erstmals fand im Rahmen der Veranstaltung die Österreichische Berglauf Staatsmeisterschaft im Marathon, auch in Vorarlberg, statt. Entsprechend groß war die Freude des Veranstalters für die Zusage der österreichischen Berglauf Staatsmeisterschaft zum 10-jährigen Jubiläum. Zu dieser Jubiläumsveranstaltung hat die ganze nationale Berglaufelite sowie auch zahlreiche Hobbysportler, mit erstmals über 600 Teilnehmern, genannt. Wie auch die letzten Jahre war es wieder eine sehr breitgefächerte Laufveranstaltung, mit den unterschiedlichsten Bewerben, die unfallfrei über die Bühne ging. Großes Lob gilt auch den Athleten die wieder sehr diszipliniert und hilfsbereit diese Laufveranstaltung absolvierten. Alles in allem war es wieder eine gelungene Veranstaltung, die das Silbertal weit über die Grenzen hinaus trägt. Das



© IMAGO by Patrick Sály

Hauptaugenmerk wird in Zukunft sicherlich auf den kürzeren Distanzen liegen, da dort noch einiges an Potenzial steckt. Auch beim alljährlichen Kinderlauf war die Laufbegeisterung wieder gut zu spüren. So waren auch wieder ca. 100 Kinder in allen Altersgruppen, aus dem Inn – und Ausland am Start. Es wird auch

hier in Zukunft vermehrt ein Augenmerk auf den Breitensport gelegt. Großes Lob und Dank gilt allen freiwilligen Helfern, dem Organisationsteam, STT, dem ORF – Team für die Berichterstattung, dem Roten Kreuz, Bergrettung sowie allen Sponsoren und Gönnern, die dieses Laufevent ermöglichen.



Infos vom Gemeindebauhof

In diesem Jahr haben wir wieder einige Projekte umgesetzt, wie zum Beispiel die Bärenschlagerbrücke erneuert, den Litzweg beim Spielplatz verlängert und die Mauer bei der Bannwaldbücke saniert. Auch die Baustelle im Zentrum war ein umfangreiches Vorhaben.

Von Elementarschäden sind wir nicht verschont geblieben. Die Fellmännlestraße musste aufwändig saniert werden und bei der Skiabfahrt wurde das Steinschutzgitter repariert. Wir sind ständig bemüht, das Ortsbild sauber und gepflegt erscheinen zu lassen. Die Beschilderung der Wanderwege wird ständig ergänzt und verbessert. Beschwerden und Anregungen bitte bei uns melden. Die Baustelle am Kristberg (Straße, Kanal, Wasserversorgung) ist nun abgeschlossen. Für uns bedeutet das einige Mehrarbeit durch die Kontrolle und Reinigung des Kanales und der Wasserversorgung. Haben Sie gewusst, dass wir über 300 Kanalschächte in unserem Gemeindegebiet zu betreuen haben? Um überfüllte Papiercontainer zu vermeiden, bitte Karton nicht in den Container geben, sondern auf die Bank legen. Karton ist Verpackungsmaterial und wird kostenlos entsorgt. Bei uns wer-



den immer mehr Gelbe Säcke abgestellt, dies sollte nur in Ausnahmefällen erfolgen. Das bedeutet für uns viel unnötigen Arbeitsaufwand und sollte vermieden werden. Die Gelben Kunststoffsäcke werden einmal im Monat, am Mittwoch, an der Straße von der Entsorgungsfirma abgeholt. Beachten Sie bitte den Müllkalender! In den Gelben Sack gehören nur Kunststoffverpackungen! Keine Kinderspielzeuge, PU Schaum, PVC Schläuche, Dosen oder Restmüll. Die schwarzen Restmüllsäcke werden jeden Montag abgeholt und sollten nicht beim Bauhof abgestellt werden. (Ausnahmen möglich) Immer wieder wird Sperrmüll einfach beim Bauhof abgelegt. Die Entsorgung muss dann die Gemeinde auf Kosten aller übernehmen. Daher wird in nächster Zeit

eine Videoüberwachung installiert. Für Sperrmüll werden beim Gemeindeamt Marken ausgegeben, (eine Marke kostet 10,30 € und reicht für 35 kg) aufkleben oder einen Müllsack ankleben reicht für 15 kg, und am Montag an die Straße legen. Die Müllsäcke bitte erst am Morgen an die Straße legen, in der Nacht kommen Füchse oder andere Tiere und reißen die Säcke auf, wer will das schon aufräumen. Für kleinere Mengen Bauschutt haben wir eine Möglichkeit zur Entsorgung gegen Bezahlung. Aber nur in Absprache mit dem Bauhof. Grünmüll (ohne Äste) kann kostenlos nach Absprache abgegeben werden.

**Danke für Eure Mitarbeit
Euer Bauhofteam**

MANGENG
Transporte GmbH

- 6780 SILBERTAL -

Wussten Sie auch, dass die Gemeinde Silbertal

- ▶ für das Sozial- und Gesundheitswesen im Jahr ca. € 340.000.- aufwendet, dies ist ca. 1/3 der Finanzkraft,
- ▶ nur ca. 3% der Finanzkraft für den öffentlichen Verkehr verwendet,
- ▶ die örtliche Nahversorgung im Silbertal mit ca. € 3.000.- fördert (inkl. Zustelldienst für die ältere Generation unter uns),
- ▶ keine Förderungen an die KB - Silbertal ausbezahlt und,
- ▶ ca. € 40.000.- im Jahr für die Musikschule aufwendet werden,
- ▶ im Durchschnitt ca. € 80.- Taggeld/Person für die Spitalsaufenthalte zahlt?



Vorschau für das Jahr 2013

- ▶ Jänner 2013: Österreichische Pensionistenschimeisterschaften am Kristberg
- ▶ Erweiterung des Dorfrundwanderweges über die Parzelle Hof
- ▶ Errichtung des Erlebnisweg Litzbach und GEO“ - Kinderwanderweg im Dorfzentrum
- ▶ Kanalisierung der Parzellen Ganlättsch oder Buchen
- ▶ Die Österreichischen Gartenbautage 2013 werden im September in Silbertal stattfinden
- ▶ Erneuerung des Gefahrenzonenplanes aufgrund von div. Verbauprojekten der letzten Jahre





Panoramagasthof Kristberg Genuss, Erholung & Natur pur

Von allen Zimmern, Aktivitäten (Wandern, Mountainbiken, ...) sind **online** Videosequenzen vorhanden. Es gibt auf <http://kristberg.at> auch 5 Livebilder und eine eigene Wetterstation.

Gratis Teeverkostung

Aus Erfahrung wird die Aktion von den Gästen sehr gut angenommen. Die Teeverkostung beginnt am 13.1.2013 jeden Sonntag und endet, sobald die Talabfahrt nicht mehr befahrbar ist – im besten Fall am 7. April 2013.



50.000 Fahrgast bei der Kapellbahn

Der 50.000 Fahrgast bei der Kapellbahn Silbertal (Gäste von Hotel Bergkristall) wurde am 3.4.2012 mit

einem Geschenk vom Tourismusbüro Silbertal überrascht. Herzliche Gratulation!



my wooden soul

Tischlerei

mangeng KURT

A-6780 Silbertal 45
Tel. 05556-73972 / Fax -4

„Silbertaler Alpenkalender 2013“ Fotografien von Walter Zudrell

So wie in den vergangenen Jahren veröffentlicht Walter Zudrell auch im kommenden Jahr einen Kalender der Alpen in Silbertal. Ideal als Geschenk jeglicher Art, aber auch als Gästegeschenk z.B. für eine Gästeteehrung.

Um € 10,- erhältlich im Tourismusbüro Silbertal.

Infos bei Walter Zudrell
unter 0664/3693815.



Kristberg - Hausberg der Silbertaler



Die Sonnenseite des Silbertal's ist besonders im Winter das Traumgebiet für Aktivitäten und bietet viele genussvolle Möglichkeiten für Einheimische und Gäste jeden Alters. Die lange Betriebszeit, im Winter bis 18.45 Uhr, ermöglicht es noch am späten Nachmittag eine Winterwanderung oder eine Rodelpartie mit Freunden zu unternehmen. Besondere Eindrücke hinterlässt nicht nur die idyllische Winterlandschaft, wenn beim gemütlichen Ausklang eines ausgefüllten Tages auch noch die Sonne tiefrot hinter dem Rätikon untergeht, dann ist das für viele Gäste ein unvergessliches Erlebnis.

Der Kristberg – erlebnisreich und sympathisch

- Familienskigebiet mit leichten, bestens präparierten Pisten
- Familienfreundliche Tages - Nachmittagskarten
- 11 km genussvolle, tägl. frisch gespurte Panoramaloipe
- 25 km präp. oder geräumte Höhen- u. Rundwanderwege
- 5 markierte Schneeschuhrouen bis 2074 m ü.M.
- Skitourengebiet für Einsteiger u. Fortgeschrittene
- Rodelstrecke bis zur Mittelstation Stelza
- Kinderland mit Babylift u. Karussell der Skischule Silbertal
- 2 ausgezeichnete Gaststätten mit Sonnenterasse
- Phantastischer Panoramablick auf Rätikon u. Verwall
- Längste Betriebszeiten der Montafoner Bergbahnen





Gästeehrungen

5-10 Jahre

Mike Philipps und Judith Pain	5	Pension Faneskla
Fam. Menden Joachim und Andrea	5	Loretz Christian
Fam. Griesser Lothar und Carmen	5	Loretz Christian
Föd Eugen und Lydia	5	Enzianhof
Kümmel Gerhard und Rosemarie	5	Pension Faneskla
Herrchen Helmut und Eva	5	Enzianhof
Erler Gernot und Jegal Marion	5	Enzianhof
Van de Wall Walter	6	Fleisch Silke
Nitsche Klaus-Dieter und Elvira	6	Vallaster Christoph
Fam. Schaupp Bernd und Tanja	6	Thöny Ulrike
Böhringer Jürgen	6	Thöny Ulrike
Veronique, Isabelle und Matthiew	6	Bitschnau Kornelia
Fam. Ertl Wolfgang und Caroline	7	Bitschnau Kornelia
Fam. Stark Claudia	7	Thöny Ulrike
De Keyzer Dirk und Noa	7	Schwarzahns Sieglinde
Fam. Decker Holger und Sabine	7	Zudrell Erich
Wilkes Heinz und Karla	7	Enzianhof
Fam. Sietaram Sudesch und Monique	8	Knobl Dagmar
Fam. Liermann Jean-Marie, Veronique, Isabelle und Matthiew	6	Bitschnau Cornelia
Lüthi Hans und Edith	8	Pension Faneskla
Hüttner Rüdiger und Birgit	8	Salzgeber Sieglinde
Wagenbach Elmar und Nicole	8	Bitschnau Kornelia
Jürgenmeyer Clemens und Birgit	10	Enzianhof
Dederer Manfred und Gunhild	10	Bitschnau Kornelia
Fam. Eichner Elke und Peter	10	Erhard Herlinde
Müller Hannelore	10	Erhard Herlinde
Manz Hubert und Marliese	10	Lindschinger-Zudrell
Schols Tim und Cindy	10	Knobl Dagmar
Stouten Kees	10	Knobl Dagmar
Osborne Briget, Jack und John	10	Pension Faneskla
Nonnemann Andre und Leen	10	Amann Richard
Beck Daniel und Liliane	10	Pension Faneskla
Schierhoff Antonius, Martina und Florian	10	Netzer Herta
Reich Holger, Iveta und Katja	10	Vallaster Christoph
Wessel Monika	10	Winkler Hannelore
Schürmeyer Martin, Birgit, Jonas, Felix	10 + 6	Schuchter Ingrid



11-20 Jahre

Fam. Ziegler Jochen und Elke	11	Thöny Ulrike
Metschuk Manfred	13	Pension Faneskla
Hutmacher Jakob, Christiane und Christine	15	Doris Schwarzhans
Fam. Feld Christoph und Barbara	15	Fleisch Silke
Fam. Stock Andrea und Fred	15	Gasthaus Kristberg
Greiner Martin und Annette	15	Salzgeber Sieglinde
Fam. Debontridder Bart und Anne	15	Salzgeber Sieglinde
Michael Kramer	15	Ganahl Edith und Werner
Fam. Kohls Thomas und Claudia	16	Bitschnau Kornelia
Fam. Scharpe Michiel und Martine	17	Salzgeber Sieglinde
Fam. Bach Gregor und Birgit	19	Ganahl Edith
Burfeind Werner und Erika	20	Ganahl Brigitte
Schols Huub und Christine	20	Knobl Dagmar
Mannshardt Peter und Dorothea	20	Gabl Astrid
Schmidt Ulrich und Gabriele	20	Greber Bettina
Kerski Werner und Karola	20	Zudrell Erich 305
Letz Gerhard und Gisela	20	Ganahl Brigitte
Vierling Walter und Friedhilde	20	Berthold Doris
Schmitt Sabine	20	Schwarzhans Doris
Kirchmair Gerda	20	Pension Faneskla

21 Jahre und mehr

Beyer Thomas und Renate	21	Saler Theres
Kreutzberger Wolfgang	30	Winkler Hannelore
Baiert Dietmar und Annette	34	Salzgeber Sieglinde
Jakob Heinz und Irmgard	40	Fleisch Franz



Echte Berge. Echt erleben.



Traditionelles Schirennen am Kristberg

Schirennen am Kristberg

Den Höhepunkt der Wintersaison bildet sowohl beim den Kindern der Volksschule Silbertal sowie bei den Kindergartenkindern von Silbertal das alljährliche Skirennen. Dieses Jahr nahmen 19 Kinder aus dem Kindergarten sowie 34 Volksschüler an dem Rennen am Kristberg teil. Etwas ganz Besonderes ist die Eltern-Kind-Wertung, bei der der Erwachsene versucht, die gleiche Zeit wie das Kind zu fahren. Nicht nur als Zaungast konnte die Volksschullehrerin Andrea Küng Elmar Stemer der seit viel Jahren einen Großteil des Rennens sponsert und organisiert, begrüßen, sondern auch als „aktiven Vater“. Doch eines hatten alle Teilnehmer gemein bei diesem Schülerschirennen, den Hunger und den Durst nach dem Skirennen.



Arbeiten mit Naturmaterial Ton

Im April durften die 25 Silbertaler Kindergartenkinder aufgeteilt auf 4 Gruppen bei Gabi Vonderleu im Erdzeit Atelier im Silbertal nach Herzenslust mit dem Material Ton Erfahrungen sammeln. Zuerst konnten die Kinder die tolle Dekoausstel-

lung ansehen, dann erklärte Gabi den Kindern, was Ton ist. Anschließend wurde mit Begeisterung geknetet, ausgestochen und verziert. Nach dem eifrigen Arbeiten der Kinder haben Gabi und Sabrina feine Fruchtspieße und Kuchen aufgetischt. Es

war ein toller Tag. Die Kinder werden mit ihren selbstgemachten Tonarbeiten noch lange Freude haben. Ein herzliches Dankeschön.

Die Kinder und das Kindergarten team

Volksschule Silbertal

Dieses Schuljahr besuchen 41 Schüler/-innen die zwei Klassen an unserer Volksschule. 8 Kinder sind neu eingeschult. 6 Schüler/-innen sind in die Mittelschulen in Schruns übergetreten.

Gesunde Jause

Unsere Elternvertreterinnen organisierten Anfang November an vier Tagen eine gesunde Jause. Es gab zwei Obsttage, einen Gemüsetag und einmal Brote mit Aufstrichen.

Inlineskate-Kurs

Im Frühjahr des vergangenen Schuljahres fand unter der Aktion „Sichere Gemeinden“ ein Kurs zum unfallfreien Inlineskaten statt. Die Schüler der

dritten und vierten Schulstufe waren mit Begeisterung dabei.

Hallo Auto

Bei der Aktion „Hallo Auto“ erfuhren die Schüler der dritten und vierten Schulstufe durch Erfahrung am eigenen Körper, welchen Bremsweg ein Auto hat und wie sich dieser bei höherer Geschwindigkeit oder nasser Fahrbahn verlängert.

Besuch einer Abordnung der Militärmusik

Jungmusiker der Militärmusik stellten den Schülern verschiedene Blasmusikinstrumente vor. Die Schüler durften sich selbst an den diversen Instrumenten versuchen. Angeregt

hat diese Aktion Alfons Melmer von der Bürgermusik Silbertal.

Ortsreinigung

Im Mai beteiligten sich die Volksschüler auch an der Aktion „MI SUBERS LÄNDLE“. Dabei entfernten sie im Gemeindegebiet allerlei störenden Unrat. Erfreulicherweise gab es dieses Jahr gar nicht so viel zu tun.

Neue Turngeräte und neue Sessel

Im Turnsaal dürfen sich nun alle kleinen und größeren Turner/innen an neuen Turngeräten erfreuen. In zwei Unterrichtsräumen wurden die letzten alten Schülersessel, die 45 Jahre lang ihren Dienst getan hatten, gegen neue Schülersessel ausgetauscht.





Aktives Vereinsjahr der Bürgermusik Silbertal

Die Bürgermusik Silbertal blickt auf ein überaus aktives wie erfolgreiches Vereinsjahr 2012 zurück. Insgesamt stand die Bürgermusik in diesem Jahr 20 Mal der Öffentlichkeit zu kirchlichen und weltlichen Anlässen mit ihrem Spiel zur Verfügung. Aktuell stehen 14 Frauen/Mädchen und 25 Männer/Buben auf der Probenliste der Bürgermusik.

Frühjahrskonzert und Ausrückungen

Am 21. April luden die MusikantInnen und Musikanten der Bürgermusik Silbertal zu ihrem traditionellen Frühjahrskonzert ein. Neben interessierten Blasmusikfreunden aus dem Silbertal war eine Vielzahl an Besuchern aus den benachbarten Montafoner Gemeinden angereist, um den Darbietungen der Bürgermusik zu lauschen. Kapellmeister Alfons Melmer hatte in diesem Jahr den Schwerpunkt des Konzertes auf Stücke mit solistischen Darbietungen gelegt, war es ihm doch ein Anliegen, musikalische Talente der Bürgermusik vorzustellen. So reichte die Palette der Konzertstücke von Czardas über Benny Goodman, Xylo Classics bis zu Pink Panther. Die Solisten Simon Ganahl (Saxophon), Patrick Melmer (Klarinette) und Patrick Zudrell und Daniel Saler (beide Schlagzeug) waren bestens vorbereitet und spielten ihre Solos mit Bravour.

Weitere Ausrückungen waren die über den ganzen Sommer verteilten Platzkonzerte und Frühschoppen, die musikalische Umrahmung von vier hohen Geburtstagen oder die kirchlichen Ausrückungen.

Am 17. Juni veranstaltete die Bürgermusik Silbertal den Tag der Blasmusik. Bei traumhaftem Wetter wurden die Gäste vom Panoramagasthof Kristberg und Umgebung um 6:00 Uhr in der Früh aus den Federn gelockt. Mit klingendem Spiel ging es vom Kristberg über Schöni ins Tal. Der Herbstfrühschoppen im No-



Im Rahmen des Frühjahrskonzertes galt es auch, vier aktive Musikantinnen und Musikanten für ihre 15-jährige Mitgliedschaft zu ehren. So erhielten Patrick Zudrell, Melanie Dönz, Kathrin Erhard und Bernd Saler (v.l.) eine Urkunde sowie einen Geschenkkorb als Dankeschön überreicht.



Die Bürgermusik marschierte beim Tag der Blasmusik vom Kristberg ins Silbertal

vember lockte wieder eine Vielzahl an Gästen ins Vereinshaus. Bei der Silbertaler Bevölkerung hat diese Veranstaltung einen besonderen Stellenwert, was nicht nur die Be-

sucherzahlen bezeugen – Vergelt's Gott für eure Treue, denn nur durch euer Dabeisein wird der Frühschoppen ein Ereignis und kommt sich die Bevölkerung ein Stück näher!

Um das ganze musikalische Auftreten für die Zuhörer zu einem Erlebnis werden zu lassen, bedarf es einer intensiven Probenarbeit. Insgesamt wurden im vergangenen Vereinsjahr 56 Proben abgehalten.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei unserem Kapellmeister Alfons Melmer sowie unserem Obmann Willi Bitschnau recht herzlich für ihre Zeit, Geduld und Freude an der Musik bedanken. Danke aber auch an alle Musikantinnen und Musikanten sowie deren Familien für ihre Zeit und die Gemeinschaft innerhalb der Bürgermusik.

Und nicht zuletzt: Ein herzliches Vergelt's Gott an die vielen Helferinnen und Helfer, welche das ganze Jahr über der Musik beistehen: die Musikantinnen und -mütter, die Kuchenbäckerinnen, die Sammler und die Gönnerinnen und Gönner – die Musik lebt durch, mit und von euch!



Wir gratulieren unseren Jungmusikanten Bertram Melmer und Stefan Bitschnau, welche am 5. Mai das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze mit sehr gutem Erfolg bestanden haben!

Text: Monika Dönz-Breuss
Fotos: Bürgermusik Silbertal

Sparmarkt Silbertal - Ihr freundlicher Nahversorger

Ortskonsumverein reg. GenmbH, Tel. 05556/74115



**Öffnungszeiten: Mo - Sa 7.15 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr
bis einschließlich Ostern**



Feuerwehr Silbertal mit starken Leistungen

Unsere Wettkampfgruppe kann wieder auf eine sehr erfolgreiche Bewerbungssaison 2012 zurückblicken. Nach den Vorbereitungen im Jänner und Februar starteten sie schon im März mit dem ersten Kuppelbewerb in Baumgarten (OÖ), bei dem sie mit 15,31 Sek. die Tagesbestzeit stellten. Danach folgten Kuppelbewerbe in Lustenau (2. Rang und Tagesbestzeit), Au (10. Rang) und Blons (1. Rang und Tagesbestzeit). Auch bei den Angriffsbewerben in Ludesch (8. Rang) und Feldkirch-Tosters (1. Rang) waren sie immer bei den besten. Beim Landesbewerb in Satteins erreichten sie in der Klasse Bronze den hervorragenden 3. Rang und in der Klasse Silber den 4. Rang. Erstmals wurde in diesem Jahr ein Feuerwehr-Bewerbscup ausgetragen. Hier wurden die Ergebnisse der verschiedenen Bewerbe der gesamten Saison (ähnlich dem Ski-Weltcup) zusammengezählt. Am Ende kam für unsere Gruppe sowohl in der Klasse Bronze sowie Silber jeweils der hervorragende 2. Endrang heraus. Als Krönung dieser Leistung durfte unsere Gruppe das Land Vorarlberg bei den nur alle 4 Jahre stattfindenden Bundesfeuerwehrleistungsbewerben in Linz vertreten. Hier starteten die besten 300 Gruppen aus ganz Ös-



Die Wettkampfgruppe der Feuerwehr Silbertal

terreich in den unterschiedlichsten Klassen.

Beim Nassleistungsbewerb in Ludesch starteten wir dann gleich mit 4 Gruppen in zwei Klassen. Dabei

konnten wir auch hier unsere Leistung zeigen und erreichten den 2., 4., 14. und 23. Rang. Gratulation zu den hervorragenden Leistungen in dieser sehr erfolgreichen Saison!

Umbau Feuerwehrgerätehaus

Bei unserem Gerätehaus wurden heuer dringende Umbauarbeiten durchgeführt.

Weit über 1000 Stunden wurden von uns dazu aufgewendet. Bald sind die Arbeiten abgeschlossen und wir können uns über die gelungene Erneuerung freuen. Unter anderem wurde ein neuer Boden in der Garage eingebaut, Wände wurden entfernt, um z.B. eine gefahrlose Ausfahrt im Ernstfall mit den Feuerwehrfahrzeugen zu gewährleisten. Wir sind bestrebt, so kostengünstig wie möglich notwendige Arbeiten zu erledigen.



Kameradschaftsabend - Ehrungen

Am Samstag, dem 21.1.2012 fand unser Kameradschaftsabend im „Vereinshaus Silbertal“ statt.

Für Stimmung und gute Laune sorgten „Die Silbertaler“. Eingeladen waren alle Ehren-, -aktiven- und unterstützenden Mitglieder der Feuerwehr Silbertal. Anlässlich des Kameradschaftsabends wurden sieben Kameraden für ihre Treue zur Feuerwehr Silbertal durch Bezirks-

vertreter Günther Großsteiner, Abschnittskommandant Kieber Josef und Bürgermeister Thomas Zudrell geehrt.

- HFM Erhard Leo wurde für 25 Jahre mit der Feuerwehrmedaille in Bronze ausgezeichnet.
- BM Bargehr Walter, OLM Mangeng Martin und HFM Erhard Othmar wurden für 40 Jahre mit der Feuerwehrmedaille in Silber ausge-

zeichnet.

• Ehrenmitglied Rudigier Aurel wurde für 50 Jahre mit der Feuerwehrmedaille in Gold ausgezeichnet. Unsere Ehrenmitglieder Bargehr Viktor und Amann Otto wurden für ihre 60-jährige Tätigkeit bei der Feuerwehr Silbertal geehrt.

Wir möchten unseren Jubilaren auf diesem Wege recht herzlich gratulieren!



Der diesjährige Kameradschaftsabend stand ganz im Zeichen von zahlreichen Ehrungen

Funkenabbrennen beim Gerätehaus

Der Silbertaler Funken war wie jedes Jahr ein Anziehungspunkt für die Bevölkerung und Gäste des Tales.

Das Team rund um Funkenbaumeister Andreas Dönz hat den Funken mit einer Höhe von 21,81 m erbaut. Die Funkenhexe Eulalia wurde mit Hilfe der Kindergartenpädagoginnen von den Kindern des Kindergarten Silbertal gebastelt. Unter den Klängen der Bürgermusik Silbertal wurde nach einem kleinen Feuerwerk der Fackellauf gestartet, welcher von der Schischule Silbertal und ortsansässigen Kindern durchgeführt

wurde, und anschließend der Funken entzündet. Auch dieses Jahr galt es, beim Gewinnspiel mitzumachen und die exakte Höhe des Funkens zu schätzen. Sieger wurde Richard Amann, welcher sich um nur 1 cm verschätzte. Der Preis (10 Freikarten der Kristbergbahn) wurde von der Kristbergbahn Silbertal gesponsert. Ein herzliches Dankeschön dem Funkenteam der Feuerwehr Silbertal und allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, vor allem auch den fleißigen Kuchlebackerinnen und dem Gastroteam, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.





Saisonbericht des FC Silbertal

Liebe Silbertalerinnen und Silbertaler!

Der FC Silbertal konnte sich in der heurigen Hobbyliga – Saison den 2. Platz erspielen. Wir konnten dieses Jahr nicht an die Leistungen der Vorjahre anschließen und somit ging der Meistertitel heuer an die Badailla Kicker aus Nenzing. Die Kampfmannschaft des FC Silbertal besteht derzeit aus 16 aktiven Spielern. Neben der Kampfmannschaft besteht unser Verein auch aus einer Kindermannschaft und einer AH-Mannschaft. Zu unserer Kindermannschaft zählen die Jahrgänge 2004-2007, die von Tschanz Thomas trainiert werden. Im Herbst 2012 konnten wir 2 Kinderspiele im Silbertal veranstalten, welche sehr erfolgreich und mit vielen Zuschauern über die Bühne gingen. Die AH-Mannschaft trainiert unter der Leitung von Berthold Michael. Hiermit möchte sich der FC Silbertal bei den beiden Trainern und allen Spielern recht herzlich bedanken.

Ortsvereineturnier

Dieses Jahr startete unser Festwochenende mit einem Hobby-Turnier. Bei diesem Turnier konnten sich Hobby-Mannschaften aus der Region gegeneinander messen. Auf diesem Wege bedanken wir uns bei allen Teilnehmern und hoffen, dass sie auch nächstes Jahr wieder bei uns auf dem Platz antreten. Im Anschluss sorgte die Band „Texas Rangers“ für reichlich Stimmung im Festzelt. Am Samstag fand das traditionelle Ortsvereineturnier statt, bei dem dieses Jahr der Sieg an die „Bad Bulls“ ging. Diese standen in einem spannenden Finale den „Young Bulls“ gegenüber. Den Festausklang übernahmen die „Silbertaler“, welche auch heuer wieder bis spät in die Nacht hinein für Unterhaltung sorgten. Ein „Vergelt's Gott“ an alle Festbesucher, Spieler und Musiker.

Jahreshauptversammlung 2012

Bei der diesjährigen Jahreshauptver-



War auch dieses Jahr wieder eines der Höhepunkte des Vereins:
Das Silbertaler Ortsvereineturnier



So sehen Sieger aus!

sammlung wurde unser Vorstand neu gewählt. Unser Obmann Michael Baratto und der Schriftführer Christoph Dönz entschieden sich, ihre Ämter nach 6-jähriger Vereinstreue niederzulegen. Das Amt des Obmanns übernahm Matthias Netzer und das Amt des Schriftführers übernahm Patrick Schwarzhans-

Dönz. Der FC Silbertal möchte sich bei Michael und Christoph für die 6-jährige Treue und die vielen schönen Stunden bedanken. Nähere Infos über den Verein, Trainingstermine und Sonstiges finden Sie auf unserer Homepage: www.fc-silbertal.at

Obmann Matthias Netzer

Aktives Vereinsjahr der Trachtengruppe Silbertal



Die Trachtengruppe Silbertal blickt auf ein überaus aktives wie ereignisreiches Vereinsjahr zurück.

Ehrungen

Obmann Christoph Vallaster konnte langjährige Vereinsmitglieder der Trachtengruppe Silbertal für langjährige Vereinstreue ehren. Dies sind: Musikant Franz Saler, 30 Jahre und Kassier Hans Netzer für 35 Jahre. Den Jubilaren wurden Glückwünsche und Ehrungen von der Bezirksreferentin des Landestrachtenverbandes Bitschnau Ulrike, Bürgermeister Zudrell Thomas als auch vom Obmann des Landestrachtenverbandes Herr Rachbauer ausgesprochen und entgegengebracht.

Intensives Programm

Mitwirkung bei verschiedenen Veranstaltungen: Faschingsumzug in Silbertal, Schirennen des Landestrachtenverbandes in Dalaas, Auftritt der Schuhplattler auf der „Kulturbühne Götzis am Bach“, Frühschoppen im Hotel „Berger Hof“, Kindergruppe-Auftritt Hotel „Zamangerhof“, im Mohrenkeller in Rankweil, Einladung mit Auftritt der Trachtengruppe beim Landestrachtentag in Krumbach, Auftritt Nova-Stoba, auch ein Plattlerseminar in Niederösterreich wurde von Vereinsmitgliedern besucht. Beim Kulturaustausch „Septimo“ zwischen dem Engadin und dem Montafon in St. Moritz folgten wir einer Einladung durch das Heimatmuseum Schruns, und nicht zu vergessen sind natürlich die dafür benötigten Probenabende. Unser großes Anliegen ist aber der „Tag der Tracht“, ein gemeinsamer Sonntags-



Im Bild.v.l.: Musikant Franz Saler, Bürgermeister Thomas Zudrell, Kassier Hans Netzer und die Bezirksreferentin des Landestrachtenverbandes Ulrike Bitschnau

gottesdienst mit anschließendem Frühschoppen im Vereinshaus, um je nach Programm die verschiedenen Trachten aus verschiedenen Regionen zu betrachten und der Bevölkerung wieder näher zu bringen oder bei guter Unterhaltung einen schönen Vormittag zu genießen. Diese kulturell sehr schöne Veranstaltung sollten sich alle Trachtenliebhaber für das kommende Jahr vormerken!



„Taler Meigana i dr Tracht“

Da die Dämmerchoppen im Vorjahr

recht gut besucht waren, wurden auch diesen Sommer, Juli und August, die „Dämmerchoppen beim Nussbaum“ ausgetragen, und zur Freude der Trachtengruppe von den Einheimischen und Gästen recht gut besucht. Den Jahresabschluss der Trachtengruppe bildet der alljährlich stattfindende Stefaniball am 26. 12.2012. Auch dieses Jahr haben wir ein tolles Programm für Sie zusammengestellt. Für Stimmung, Tanz und Unterhaltung sorgen neben der Kindertrachtengruppe, die wie jedes Jahr tolle „Showeinlagen“ einstudiert haben, die „Z3“- Die drei Zillertaler. Auf diesem Weg möchte sich die Trachtengruppe bei allen Helfer/innen, bei der Gemeinde Silbertal, bei allen, die unsere Veranstaltungen besuchten, und ganz besonders beim Obmann Vallaster Christoph bedanken und ein herzliches „Vergelt's Gott“ aussprechen.

Wir suchen Verstärkung

Die Trachtengruppe Silbertal sucht Verstärkung! Wenn du Interesse hast, melde dich bitte beim Obmann Christoph Vallster, Tel: 05556/73909.



Blutspendeaktion der Bergfreunde Silbertal

Unter dem Motto „Spende Blut, rette Leben“ veranstaltet der Verein der Bergfreunde Silbertal in Zusammenarbeit mit der Blutbank Feldkirch auch im Jahr 2013 eine Blutspendeaktion.

Seit dem Jahre 1990 führen die Bergfreunde Silbertal in Zusammenarbeit mit der Blutbank Feldkirch in Silbertal die Blutspendeaktion durch. Wie gut die Aktion von der Bevölkerung angenommen wird, zeigt die Tatsache, dass dieses Jahr 136 Blutkonserven abgenommen werden konnten. Ein herzliches Vergelt's Gott an dieser Stelle an alle Spender! In den insgesamt 23 Blutspendeaktionen sind knapp 3.000 Spender zum Blutspenden gekommen. Am Mittwoch, dem 10. Juli 2013 (Beginn um 18.00 Uhr) wird der 3.000. Spender im



Im Juli sind alle recht herzlich zum Blutspenden in Silbertal eingeladen

Rahmen der Spendeaktion durch die Bergfreunde und die Blutbank geehrt. Die Bergfreunde würden

sich auf eine rege Teilnahme an dieser „lebensrettenden Aktion“ jedenfalls freuen.

Faschingsumzug in Silbertal

Am 9. Februar 2013 sind wieder alle Närrinnen und Narren zum Silbertaler Faschingsumzug recht herzlich eingeladen. Der Umzug führt tradi-

tioneller Weise durch das Ortszentrum von Silbertal, im Anschluss treffen sich alle im Vereinshaus bei Musik und ausreichender Verpfle-

gung. Ein tolles Showprogramm rundet das Faschingstreiben ab. Die Bergfreunde freuen sich jedenfalls auf Ihren Besuch.



Am 9. Februar 2013 laden die Bergfreunde wieder zum Faschingsumzug ein, und würden sich auf eine rege Teilnahme freuen!

Musikverein Neuburg zu Gast in Silbertal

Im Juli dieses Jahres stattete erfreulicherweise der Musikverein Neuburg einen Besuch am Kristberg ab.

Wer aber glaubt, dass die Neuburger nur zum Ausruhen auf den Kristberg kamen, der irrt. Bei strahlendem Sonnenschein gab nämlich die Gastmusik aus Deutschland unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Günther Beugel einen zünftigen Frühschoppen auf dem Kristberg. Nach einem gemeinsamen Mittagessen wanderten alle zum Bergknappen-Forschungslehrpfad und konnten ihr Wissen unter Beweis stellen. Weiter ging es dann zum Kapusee, wo es eine kleine Überraschung für alle Beteiligten gab. Am



© Musikverein Neuburg

Abend hieß es dann nach einem abwechslungsreichen Tag schweren Herzens Abschied nehmen. Die Bergfreunde freuen sich jeden-

falls auf ein Wiedersehen und bedanken sich beim 1. Vorsitzenden Erich Jeckle und Max Dopfer für die perfekte Organisation.



*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr wünscht*

AHT

Heizungstechnik

Service und Verkauf

Andreas Hollauf
6780 Silbertal 342/1
Tel. 0664 43 88 560
E-Mail: info@aht-heizungstechnik.at



Steuerungstechnik

Brennertechnik

Solartechnik



Zahlreiche Ehrungen beim WSV Silbortal



v.l.: Obmann Luis Galehr, Ralf Schröder, Andrea Küng, Martin Schwarzhans, Roland Zudrell und Kurt Loretz
vorne v.l.: Erich Küng und Christof Fetz

Am 24. November 2012 fand im Hotel Silbortal die 66. Jahreshauptversammlung des WSV Silbortal statt.

Neben den üblichen Beschlüssen, die für die kommende Saison gefasst wurden, konnten zahlreiche Ehrungen durchgeführt werden. So konnten Ehrennadeln in Gold, Silber und Bronze von Obmann Luis Galehr, u. a. an Vorstandsmitglieder, die über einen gewissen Zeitraum ehrenamtliche Tätigkeiten beim Wintersportverein ausübten, überreicht werden.

Ehrennadel in Gold

- Erich Küng: Trainer seit 1983; seit 2007 als Zeitnehmer im Vorstand; Obmann-Stellvertreter seit 2011.

- Christof Fetz: Trainer seit 1991; seit 2007 als Sportwart-Stellvertreter im Vorstand.

Ehrennadel in Silber

- Kurt Loretz - von 1993-1999 und 2008-2011 als Schriftführer, sowie von 2003-2008 als Schriftführer-Stellvertreter im Vorstand.

- Ralf Schröder - als Gerätewart bzw. dessen Stellvertreter seit 1996 im Vorstand.

Ehrennadel in Bronze

- Andrea Küng - Trainerin seit 2000; wurde 2009 in den Vorstand gewählt, wo sie hauptsächlich für den Einkauf zuständig ist.

- Martin Schwarzhans - seit 2001 im Vorstand; Verantwortlicher für die Bewirtung.

- Roland Zudrell, der sich immer um perfekte Pistenverhältnisse bei diversen Wintersportveranstaltungen kümmert.

Arbeitsreiche Saison für den WSV Silbortal

Mit der 66. Jahreshauptversammlung geht für den WSV Silbortal ein arbeitsreiches Jahr zu Ende. Neben den traditionellen Veranstaltungen, wie der alpinen Vereinsmeisterschaft oder dem Rodel- und Hörnerrennen, wurde im vergangenen Winter auch der 35. Vorarlberger MastersCup durchgeführt. Außerdem konnte seit vielen Jahren erstmals wieder ein Parallelsalom auf dem Widum durchgeführt werden. Beide Veranstaltungen fanden unter traumhaften Bedingungen statt.

Termine und Veranstaltungen für die Wintersaison 2012/2013

28.12.2012 - Gästerennen

5.1.2013 - Sichtungslauf - SCM

6.1.2013

Raiffeisen WILU CUP - SCM

13.1.2013 - Frauenskitag

23./24.1.2013 - 20. Österreichische Bundesskimeisterschaft des Pensionistenverbands (Langlauf & Riesentorlauf)

3.2.2013

Vereinsmeisterschaft alpin

11.2.2013 - Schirennen Kindergarten und Volksschule Silbortal

23.2.2013 - 5. Silbortaler Parallelsalom

10.3.2013 - Rodel- und Hörnerrennen

Am 16.03. 2013 findet in Laterns die 13. Internationale Walser Skimeisterschaft statt. Wie schon seit vielen Jahren wird der WSV Silbortal dort mit einem Team vertreten sein.

Text & Bild: Teresa Galehr

Rüstige Senioren

Auch in diesem Jahr hatten die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde mehrere Treffen und Ausflüge auf dem Programm.

In der Folge ein paar Angebote: Gabenpreisjassen im Hotel Hirschen, Landeswintersporttag am Sonnenkopf, Ski- und Jassernachmittag auf dem Kristberg, Bodenseeschiffahrt nach Konstanz, Tagesausflug mit Besichtigung der Fa. Steurer in Doren und Ausflug auf den Baumgarten in Bezau, Wanderung Golm-Lindauerhütte, Seniorenwanderung Kristberg-Fellimännle, Herbstausflug nach Südtirol, die traditionelle Adventfeier uam.

Ein kurzer Überblick aus den Reisen

Am 24.5.2012 führte der Tagesausflug in den Bregenzerwald zur Besichtigung der Fa. Steurer, Seilbahnbau in Doren. Die Fa. Steurer war es auch, die im Jahre 1988 die neue Kristbergbahn errichtete. Obwohl die Seilbahnfirma eher ein mittlerer Betrieb ist, hat sie größere Aufträge im In- und Ausland. Der Besuch war mit einer interessanten Führung durch die Geschäftsführung begleitet. Nach der Besichtigung erfolgte die Fahrt nach Bezau zur Auffahrt mit der Gondel auf den Baumgarten in 1648 m ü.M. mit sehr guter Fernsicht. Höhepunkt der Veranstaltungen war eine 4-tägige Reise in das schöne Südtirol vom 24. bis 27.9.2012. Gefahren wurde mit dem Bus der Fa. Haueis mit dem Lenker namens Alfred. Auf dem Programm standen unter fachkundiger Führung von Herlinde der Besuch des 1. Südtiroler Weinmuseums mit Verkostung, ein Ausflug in die Dolomiten mit Besichtigung der Musterschau der 52 Holzschnitzer aus dem Grödenal, die Besichtigung der „Mondo Melinda“ einer Apfelplantage mit Verkostung, sowie ein Besuch der Stadt Riva del Garda am Gardasee. Der Abschluss des Ausfluges bildete im **** Hotel „Ideal Park“ ein ausgiebiger Törggelen-Abend mit Musik



Die Senioren auf dem Weg ins Fellimännle beim „Wilden Ried“



Im Bild die Teilnehmer des Tagesausfluges bei der Fa. Steurer



Kurze Rast vor dem Gasthof „Rössl-Wirt“ im Vinschgertal

und Tanz. Auf der Heimreise war noch der Besuch des interessanten Vinschger Museums mit Führung auf dem Programm. Mit dem Dank

an die Organisatoren Franz und Willi und dem Lenker Alfred kehrten die Reisetilnehmer wohlbehalten in ihre Heimat zurück.



Erfolgreiche Käseprämierung

Am Samstag, dem 5. Oktober 2012 veranstaltete die Landwirtschaftskammer für Vorarlberg zum Abschluss des Alpsommers in Schruns auf dem Kirchplatz die Sauerkäseprämierung für die Alt- und Jungkäse der Alpen der Region Montafon.

Dabei errang die Alpe Gafluna in der Kategorie „Altkäse“ und „Jungkäse“ 2x Gold, 1x den Gruppensieg und 1x den Tagessieg! Die Alpverwaltung bedankt sich dabei recht herzlich beim Alpvolk, dem erfolgreichen Senn Plinio Frank und seinem Beisenn Christiano Frank, die wiederum zu diesem ausgezeichneten Erfolg beigetragen haben!



Ehrungen beim Alpausschuss der Alpe Gafluna



Ebenfalls am Samstag, dem 5. Oktober 2012 fand am Abend im Anschluss an die Sauerkäseprämierung im Hotel Silbertal die Feier der Alpe Gafluna zum Abschluss des Alpsommers statt.

Dabei wurden vom Alpmeister Thö-

ny Helmut für 20-jährige Treue zum Alpausschuss Adolf Loretz und Ludwig Zudrell geehrt! Ein herzliches Dankeschön des Alpmeisters auch dem Alppersonal aus Brasilien, den Landwirten und Weidebesitzern für die gute Unterstützung und Mithil-



fe, sowie den weiteren Mitgliedern des Alpausschusses Bernhard Thöny, Michael Berthold und dem Buchhalter Hannes Schneider. Die Alpe Gafluna wünscht allen Bauern und Bäuerinnen viel Glück in Haus und Stall im Neuen Jahr!



Lohnschnitt- und Bauholz

Christian Bitschnau, 6780 Silbertal 444
Tel. 05556/728 18, 0664/3172 818

Erzählcafé 2012

Das Bergbaumuseum in Silbertal veranstaltet schon seit dem September 2010 – außer im Juli und August – jeden ersten Dienstag im Monat am Nachmittag ein Erzählcafé.

Bei Kaffee & Kuchen wird munter erinnert und erzählt. Mit alten Fotos und Zeitschriften lässt man die Vergangenheit wieder aufleben. Nachdem sich dieses Erzählcafé eines regen Zuspruchs erfreut, wird es weiterhin stattfinden. Über einen Besuch freut sich das Museums-Team.



Gemütlicher Jassabend

Einmal im Monat, ausgenommen in der Sommerpause im Juli und August, veranstaltet das Museums-Team im Bergbaumuseum Silbertal einen gemütlichen Jassabend.

Jeder, der Spaß und Freude am Kartenspielen hat, ist herzlich willkommen. Nicht das Können soll bei diesem Jassabend im Vordergrund stehen, sondern vor allem das gemütliche Beisammensein und eine gute Unterhaltung. Auch Anfänger, die von den „Profis“ lernen wollen, sind natürlich ebenfalls sehr gerne gesehen. Der Eintritt ist frei – Sie können aber gerne mit freiwilligen Spenden Ihre Begeisterung für diesen Abend zum Ausdruck bringen!



Lange Nacht der Museen

Jedes Jahr am ersten Samstag im Oktober wird in ganz Österreich die sogenannte „Lange Nacht der Museen“ veranstaltet. Diese dauert jeweils von 18:00 Uhr bis 1:00 Uhr nachts. Auch unser Bergbaumuseum nimmt daran teil. Dieses Jahr fand die „Lange Nacht der Museen“ am Samstag, dem 5. Oktober statt. Zur Freude des Museums-Teams konnten viele Besucher – darunter auch zahlreiche Silbertaler – begrüßt werden. Das Kinderprogramm veranstaltete Adolf Zudrell. Auf Wunsch machte Erich Fritz Führungen durch das Museum. Musikalisch umrahmt



wurde dieser Abend durch Dominik Vallaster. Monika Valentin hat sich mit Zeitzeugen unterhalten, das Ge-

hörte und Selbsterlebte spannend in Form einer Lesung verpackt und so den Besuchern nähergebracht.



Staatsmeistertitel im Boardercross für Victoria Boric



Bei den Staatsmeisterschaften im Snowboardcross holte sich Victoria Boric in der letzten Saison in Kühtai/Tirol sensationell den Staatsmeistertitel! Im Jahr 2010/11 entschied sie sich mit 3 Freundinnen einer Trainingsgruppe dem Ski



Club Montafon beizutreten. Kurz darauf errang sie bei den Landesmeisterschaften den 2. Platz. Aufgrund der tollen Leistungen wurde sie in der Saison 2011/12 in den Kader des Vorarlberger Skiverbandes aufgenommen. Bei der Snowboard-

Tour des VSV (Rennserie) wurde sie 2011/12 sogar Gesamtsiegerin. Seit Herbst 2012 ist sie Schülerin am Ski-gymnasium Stams.

Herzliche Gratulation zu diesen tollen Leistungen und alles Gute für die Zukunft!

Fotoausstellung eines Silbertaler Künstlers

Gregor Schlatte wurde 1979 in Schruns geboren und wuchs in Silbertal auf. Nach Abschluss seiner Pflichtschuljahre studierte er in Innsbruck Wirtschaftspädagogik, zog dann später nach Graz und begann ein Studium an der Akademie für angewandte Photographie. Im Rahmen dieses Studiums begann seine Ausstellungstätigkeit. Seine Arbeiten wurden mit dem Förderpreis der Akademie für

angewandte Photographie bedacht. Gregor arbeitet seither national und international an sozial relevanten Themen. Im Zentrum steht dabei immer das „Nicht-Offensichtliche“ und stehen die Randbereiche. Meist zeigt er Fotografien in den Farbtönen weiß, grau und schwarz. Er konnte schon auf zahlreichen Ausstellungen national und international auf sich aufmerksam machen so z.B. in Graz,

Tuzla, Eisenerz und eben derzeit in Friedrichshafen. Zu sehen sind die Fotos noch wochentags bis 20. Dez. 12 an der Volkshochschule Friedrichshafen in der Zeit von 8 bis 21 Uhr. Er lieferte Beiträge zum Festival für zeitgenössische Dokumentar fotografie in München und zu „Artist Wanted“ in New York. Wir gratulieren Gregor von Herzen zu seinen Fotografien und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg.



© Gregor Schlatte



© Gregor Schlatte

Gleich fünf(!) Generationen auf einem Bild

Gleich fünf Generationen auf einem Bild ist wohl eine Seltenheit in einer Familie.

Der Familie Vallaster gelang kürzlich ein solcher Schnappschuss. Neben dem kleinen Tobias Vallaster waren auch Großmutter Manuela Vallaster, Ururgroßmutter Agnes Saler, Urgroßmutter Liselotte Fritz und Mutter Jennifer Vallaster (v.l.) beim Shooting dabei.



Erfolgreiche Profisaison beim Team Vorarlberg

Nach einer sehr erfolgreichen Saison 2011 hat Tobias Jenny einen Vertrag beim Team Vorarlberg erhalten, beim zur Zeit besten österreichischen Profiteam.

„Es hat mich sehr gefreut, dass mir die Teamleitung diese Chance gegeben hat und ich diese auch bestens nutzen konnte“, meinte Tobias. Denn für ihn war klar, es wird kein leichtes Jahr werden. Aber nach einer perfekten Wintervorbereitung in seiner Heimat und bei verschiedenen Trainingslagern im Süden startete die Rennsaison schon im Februar in der Wüste bei der Marokko Challenge. Tobias präsentierte sich gleich von Anfang an in einer sehr guten Form und sicherte sich somit einen guten Platz im Team. Er durfte gleich in der ersten Saison bei 3 Rundfahrten an den Start gehen. Doch nicht nur bei den Rundfahrten konnte er sich besten präsentieren, sondern auch bei vielen hochkarätigen Eintagesrennen, wo auch viele bekannte Profis am Start waren. Es ist schon ein geniales Gefühl, wenn man mit Tour de France-Siegern oder Olympiasiegern um die Plätze kämpfen darf. Einer der schönsten Erfolge war sicherlich der Gesamtsieg von Robert Vrečer bei der Griechenlandrundfahrt, wo er als Edelhelfer für den Slowenen unterwegs war.



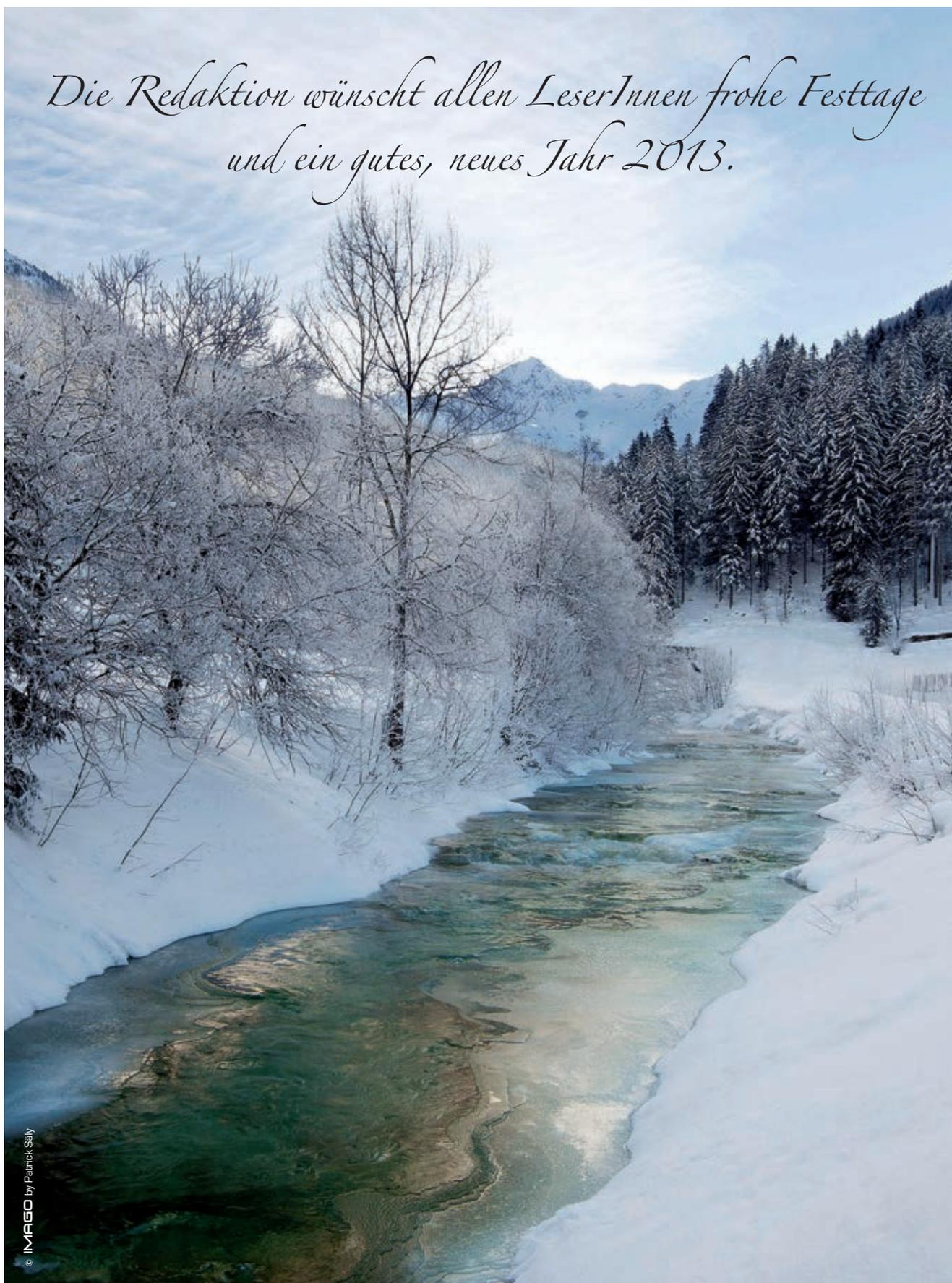
Tobias Jenny, hier beim Training auf der Silvretta, zieht nach einem Jahr in der Profiligen positiv Bilanz. (Foto: Alexander Kaiser)

In der zweiten Saisonhälfte präsentierte sich Tobias wieder in Topform und konnte beim Night Race in Nauders als Zweiter aufs Podest fahren und einige Tage später beim Profikriterium in St. Anton am Arlberg auf den sehr guten 6. Rang. „Wir sind übergücklich mit der Entwicklung von Tobias, er ist zu einer starken Mannschaftsstütze geworden. Seine Aufgabe ist ganz klar, er muss für die Kapitäne fahren, ihnen Lücken öffnen, sie über die Berge bringen oder auf sie warten, wenn es Probleme gibt“, freut sich Teammanager Thomas Kofler.

Nach der Vertragsverlängerung im Herbst wird Tobias auch im nächsten Jahr wieder für das Team Vorarlberg unterwegs sein. Seine Ziele für 2013 sind ganz klar definiert, ein Start bei der Österreich-Rundfahrt und beim Heimrennen in Nenzing, welches zur Radbundesliga zählt, sowie die Mannschaft bestens zu unterstützen. Für das Team war es mit 18 Siegen und 39 Podestplätzen die erfolgreichste Saison in der 14-jährigen Teamgeschichte, weiters holte sich die Mannschaft den Gesamtsieg in der Bundesliga.



*Die Redaktion wünscht allen LeserInnen frohe Festtage
und ein gutes, neues Jahr 2013.*





Geburten

19.12.2011	HEISING Moritz	33	HEISING Julia u. Tim
29.12.2011	BUTTAZONI Armin Ernst	287	BUTTAZONI Helena u. GÖTZE Thomas
09.01.2012	BENEDIKT Florian	304	BENEDIKT Barbara u. LORETZ Günter
15.01.2012	BARGEHR Thomas	380a	BARGEHR Stefanie u. Markus
30.01.2012	SCHALLNER Emma	384	SCHALLNER Jennifer u. MANGENG Markus
13.03.2012	WEBER Rosa Maria	51	WEBER Mike u. Natalie
28.04.2012	LORETZ Georg	123	LORETZ Nadine
28.04.2012	LÜDECKE Johanna	102	LÜDECKE Antje u. SCHULER Johannes
08.07.2012	ROGAN Janine	410	ROGAN Christine
17.10.2012	ERHARD Jeremia Lukas	51	ERHARD Wilhelm u. Ulrike

Eheschließungen

23.12.2011	HEISING Julia u. Tim	33
22.06.2012	VONDERLEU Mathias u. Sabine	429
22.06.2012	BERTHOLD Thomas u. Katharina	400
16.11.2012	ROßKOPF Jürgen u. SAHLER Cindy	48a

Sterbefälle

19.02.2012	KINZL Andrä	101	im 51. Lebensjahr
09.03.2012	HÄFELE Hildegard	359	im 76. Lebensjahr
06.04.2012	PANHOLZER Barbara	65	im 71. Lebensjahr
17.04.2012	GANAHL Maria	107	im 86. Lebensjahr
05.05.2012	FEICHTINGER Josef	287	im 91. Lebensjahr
17.05.2012	BERTHOLD Hubert	136	im 57. Lebensjahr
26.05.2012	VALLASTER Ilga	84	im 72. Lebensjahr
11.06.2012	BERTHOLD Josefine	136	im 89. Lebensjahr
08.07.2012	LORETZ Maria	306	im 71. Lebensjahr
29.07.2012	PANHOLZER Heinrich	65	im 73. Lebensjahr
10.11.2012	LEIBINGER Karl	405	im 61. Lebensjahr

Impressum „Silbertaler Gemeindeblatt“

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Redaktion und Anzeigenannahme:

Druck:

Layout, Werbung:

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt:

Gemeinde Silbertal
Gemeinde Silbertal, Tel. 05556-74104, Fax 05556-74104-6
Mail: thomas.zudrell@silbertal.at



Patrick Säly, Tel. 0664-5222333, Mail: info@imago-saely.at

16. November 2013



Die Heimat für mein Erspartes. Hypo Landesbank Vorarlberg.

Heimat ist dort, wo man sich sicher und verstanden fühlt. Das gilt auch für Geldangelegenheiten. Sprechen Sie noch heute mit uns. Wir zeigen Ihnen gerne den einfachsten Weg zu einer sicheren Heimat für Ihr Erspartes.

Hypo Landesbank Vorarlberg, Filiale Schruns

Jakob-Stemer-Weg 2, 6780 Schruns, T 050 414-3200, www.hypovbg.at